

1. Vertragsgegenstand

Die Nord-Kurs GmbH & Co. KG (nachfolgend „Nord-Kurs“) veranstaltet ein kostenpflichtiges Programm zur Abwendung oder Aufhebung eines Fahrverbotes, geleitet durch eine Verkehrspsychologin/einen Verkehrspsychologen. Es finden in der Regel zwei Termine von jeweils zwei Beratungsstunden (45 Minuten) in einem Zeitabstand von circa vier Wochen statt.
Das vorab zu zahlende Entgelt beträgt 634,00 Euro inkl. MwSt. Hinweise zur Zahlung des Beratungsentgelts erhält die/der Auftraggebende per E-Mail in der Buchungsbestätigung.
Mit Bestätigung der Online-Buchung über den Button „Verbindlich Anmelden“ tritt der Vertrag zwischen der/dem Auftraggebenden und Nord-Kurs in Kraft.
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV NORD GROUP, einzusehen unter www.nord-kurs.de/impressum.

2. Nichtinanspruchnahme der Dienstleistung

- (1) Kann die/der Auftraggebende den Beratungstermin nicht in Anspruch nehmen, muss sie/er Nord-Kurs unverzüglich und mindestens zwei Werktage im Voraus telefonisch informieren.
- (2) Kann die/der Auftraggebende den Beratungstermin nicht in Anspruch nehmen, und informiert Nord-Kurs nicht mindestens zwei Werktage im Voraus, wird das entsprechende Beratungsentgelt dennoch fällig bzw. wird nicht rückerstattet.
- (3) Kann die/der Auftraggebenden den Beratungstermin nicht in Anspruch nehmen, und informiert Nord-Kurs mindestens zwei Werktage im Voraus, wird das entsprechende Beratungsentgelt zurückerstattet oder ein Alternativtermin vereinbart.

3. Teilnahmebescheinigung

Nach erfolgter Teilnahme und Zahlung des Entgelts erhält die/der Auftraggebende eine Bescheinigung, welche die Teilnahme an der gewählten Dienstleistung bestätigt.

4. Vertraulichkeit und Datenschutz

Nord-Kurs speichert die Daten des/der Auftraggebenden zwecks Auftragsbearbeitung und Qualitätssicherung in digitaler und analoger Form. Nord-Kurs ist insoweit verpflichtet, personenbezogene Daten des/der Auftraggebenden geheim zu halten und ohne ausdrückliche Genehmigung des/der Auftraggebenden diese keinen Dritten zugänglich zu machen. Diese Verpflichtung gilt auch über die Beendigung des Auftrages hinaus fort. Nord-Kurs ist allerdings berechtigt, Inhalt und Ergebnis der erbrachten Dienstleistung ausschließlich in anonymisierter Form und ausschließlich zum Zwecke der Qualitätssicherung zu verwenden. Der/die Auftraggebende hat jederzeit die Möglichkeit, eine Datenlöschung bei Nord-Kurs zu beantragen. Alle Daten des/der Auftraggebenden werden zehn Jahre nach Dienstleistungsabschluss automatisch gelöscht.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.nord-kurs.de/datenschutzhinweise>.

5. Wahrung der Vertraulichkeit des/der Auftraggebenden

Die/der Auftraggebende versichert, keine personenbezogenen Daten oder vertrauliche Informationen anderer Teilnehmenden an Dritte preiszugeben. Das Aufzeichnen von Ton- und Bildaufnahmen während des gesamten Gesprächs sind ausdrücklich untersagt. Das bereitgestellte Material ist nicht an Dritte weiterzugeben oder zu vervielfältigen.
Die erfolgreiche Teilnahme setzt eine Wahrung der Vertraulichkeit voraus, dies schließt ein, dass sich der/die Teilnehmende während des Online-Termins alleine im Raum befindet.

6. Widerrufsbelehrung

(1) Die/der Auftraggebende kann die Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung der Informationspflichten von Nord-Kurs gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Nord-Kurs GmbH & Co. KG, Lilienstraße 15, 20095 Hamburg; Fax: 040 4293012-3; E-Mail: info@nord-kurs.de.

(2) Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Kann die/der Auftraggebende Nord-Kurs die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, muss die/der Auftraggebende Nord-Kurs insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass die/der Auftraggebende die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für die/den Auftraggebende/n mit der Absendung der Widerrufserklärung, für Nord-Kurs mit deren Empfang.

(3) Besondere Hinweise:

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf den ausdrücklichen Wunsch des/der Auftraggebenden vollständig erfüllt ist, bevor das Widerrufsrecht ausgeübt worden ist.

- Ende der Widerrufsbelehrung -